

(Free and download) Star Trek: The Original Series: Crucible: Spock: The Fire and the Rose (English Edition)

## Star Trek: The Original Series: Crucible: Spock: The Fire and the Rose (English Edition)

Von David R. George III

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #482936 in eBooksVerffentlicht am: 2006-11-28Erscheinungsdatum: 2006-11-28File Name: B000MGATYE | File size: 72.Mb

Von David R. George III : Star Trek: The Original Series: Crucible: Spock: The Fire and the Rose (English Edition) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Star Trek:

## The Original Series: Crucible: Spock: The Fire and the Rose (English Edition):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spocks unendliche Geschichte: Logik vs. EmotionenVon Kerstin WiedemannNachdem sich der erste Teil der "Crucible"-Trilogie ausführlich mit Leonard McCoy beschäftigte, ist im zweiten Teil "The Fire and the Rose" Spock an der Reihe. Genau wie im Vorgänger gibt es hier zwei abwechselnd erzählte Handlungsstränge, von denen einer wieder von der TOS-Folge "Griff in die Geschichte"/"The City on the Edge of Forever" ausgeht. Im Gegensatz zum ersten Teil finden die Szenen, die 1930 in New York spielen, diesmal in der "richtigen" Zeitlinie statt. Der Leser erlebt die Handlung der TV-Folge aus Spocks Sicht, was zwar nicht neu, aber dennoch gut zu lesen ist.Handlung Nr. 2 startet in den 90er Jahren des 23. Jahrhunderts. Spock entwickelt gerade eine Romanze (!) mit einer menschlichen Botschafterin namens Alexandra Tremontaine, als ihn die Nachricht vom (scheinbaren) Tod seines Freundes Jim Kirk ereilt. Dieses Ereignis, kombiniert mit lange unterdrückten Schuldgefühlen, die Spock seit der unerfreulichen Begegnung mit dem Wächter der Ewigkeit mit sich herumschleppt, bringt die mühsam aufgebaute Balance zwischen seiner vulkanischen und seiner menschlichen Hälfte völlig aus dem Gleichgewicht. Die logische Konsequenz: Spock unterzieht sich erneut dem Kolinahr-Ritual, um sich sämtlicher Emotionen zu entledigen, und stößt damit all jenen vor den Kopf, die ihm am nächsten stehen...Dass dieser Roman nicht die Klasse seines genialen Vorgängers erreichen würde, war für mich keine Überraschung, denn der McCoy-Teil besticht vor allem durch die faszinierende Handlung in der alternativen Realität, die hier natürlich fehlt. Es ist fast schon unfair, andere Star Trek-Romane mit "Provenance of Shadows" zu vergleichen, aber zumindest die anderen beiden Teile der "Crucible"-Trilogie müssen sich daran messen lassen. Also: "The Fire and the Rose" ist nur halb so gut wie sein Vorgänger, das reicht aber immer noch locker aus, um ein wirklich guter Roman zu sein. Auch Teil 2 ist in erster Linie eine Charakterstudie. Spocks Psyche wird sehr intensiv unter die Lupe genommen, und seine Freundschaft mit Kirk und McCoy kommt sehr gut zum Ausdruck. Sehr einfühlsam ist auch die Beziehung zwischen Spock und seinen Eltern geschildert. Der Autor hat einen sehr schönen, sensiblen Schreibstil, ohne zu pathetisch zu werden. Man kann dieses Buch auch als eigenständigen Roman lesen, aber davon würde ich abraten, denn gerade die Überschneidungen mit dem ersten Teil sind besonders reizvoll. Es kann sogar vorkommen, dass man ein und denselben Abschnitt fast Wort für Wort nochmal liest, was für seltsame Dj-vu-Momente sorgt. Die Kolinahr-Szene ist ein wenig langatmig geraten, dafür luft der Roman in den letzten sechs Kapiteln noch mal zur Höchstform auf.Fazit: Wer sich nicht daran sträubt, dass sich dieses Buch mit der Handlung anderer Star Trek-Romane teilt (vor allem "Sarek"), wird sicher viel Freude an dieser gut geschriebenen, sensiblen Charakterzeichnung unseres Lieblingsvulkaniers haben. Ich persönlich finde es gut, dass der Autor den Mut hat, eingefahrene Gleise zu verlassen und der Biographie der Hauptcharaktere ein paar wirklich einschneidende Veränderungen hinzuzufügen. In dieser Hinsicht bin ich schon gespannt darauf, was mich im Kirk-Teil erwartet. Auch wenn diesem Buch die Genialität und die epische Breite des Vorgängers fehlt, ist es immer noch ein wirklich guter Roman auf hohem Niveau, den ich nur weiterempfehlen kann.2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der zweite Teil der Trilogie berzeugt auf ganzer Linie! Für TOS-Fans ein absolutes MEKKA Von Stefan SeitzDer zweite Teil von David R. Georges Crucible Trilogie ist wie unschwer zu erkennen der Figur von Mr. Spock gewidmet. Wer den ersten Teil dieser Trilogie kennt, weiß dass der Autor hier beschreibt wie die Vorgänge in der TV-Episode The eage of forever diese drei Charaktere nachhaltig beeinflusst hat und dabei auf parallel verlaufende Zeitströme abzielt. Hier wird dem Leser sehr gut Spocks Emotionalwelt und seine Probleme mit seiner gemischten Herkunft, ausgelöst durch das Erfahren vom Tod seines besten Freundes vermittelt. Dies ist einer der Ausgangspunkte die Spock zu einer folgenschweren Entscheidung verleiten die nicht nur sein Schicksal sondern und die Freundschaft, ihm engster Nahestehender kosten könnte!Einmal mehr hat dieser Autor hier ein außergewöhnliches Werk kreiert, das dem 40jährigen Star Trek Jubiläum würdig ist!3 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nichts wirklich Neues aber gut gemacht Von KundenrezensionenNochmals ausgehend von den Ereignissen um Edith Keeler und den Wächter der Ewigkeit wird Spocks Leben und Wirken umfassend betrachtet. Dabei fällt wie bereits bei McCoy auf, dass Spock genau wie der gute Doktor in der Dreierfreundschaft des Gespanns Kirk-Spock-Pille erstaunlich einsam gewesen sein muss.Die Erzählung beginnt mit dem Aufwachen Spocks nachdem ihn Gary Mitchell niedergestreckt hatte. Er macht sich Sorgen um den neuen Cpt. der ENTERPRISE, der nur mit einem Gewehr losgezogen ist um einen neuen Gott zu besiegen. Hier beginnt auch die Geschichte seiner Freundschaft zu Kirk und McCoy, die dann über die nächsten Jahre bis zu Kirks Tod dargestellt wird.Nach der Testamentvollstreckung durch Dr. McCoy beschließt Spock, den diplomatischen Dienst zu verlassen und sich zurück nach Vulkan und zu seinen Eltern zu begeben um seine Emotionen entgeltig auszuschütten.Das Buch ist eine sehr tiefgehende Betrachtung der Figur Spock, die nicht wirklich Neues für Altfans bringt. Aber davon abgesehen ist dies ein sehr interessanter Roman über das Gesamtphänomen Spock und sein Leben und als Jubiläumsgeschenk sehr zu empfehlen.

KurzbeschreibungIN A SINGLE MOMENT ...the lives of three men will be forever changed. In that split second, defined paradoxically by both salvation and loss, they will destroy the world and then restore it. Much had come

before, and much would come after, but nothing would color their lives more than that one, isolated instant on the edge of forever. IN A SINGLE MOMENT ...Spock, displaced in time, watches his closest friend heed his advice by allowing the love of his life to die in a traffic accident, thereby preserving Earth's history. Returning to the present, however, Spock confronts other such crises, and chooses instead to willfully alter the past. Challenged by the thorny demands of his logic, he will have to find a way to face his conflicting decisions. IN A SINGLE MOMENT ...that stays with Spock, he preserved the timeline at the cost of Jim Kirk's happiness. Now, the death of that friend will cause Spock to reexamine the fundamental choices he has made for his own life. Unwilling to accept his feelings of loss and regret, he will seek that which has previously eluded him: complete mastery of his emotions. But while his quest for the perfect geometry of total logic will move him beyond his remorse, another loss will bring him full circle to once more face the fire he has never embraced.

Kurzbeschreibung IN A SINGLE MOMENT ...the lives of three men will be forever changed. In that split second, defined paradoxically by both salvation and loss, they will destroy the world and then restore it. Much had come before, and much would come after, but nothing would color their lives more than that one, isolated instant on the edge of forever. IN A SINGLE MOMENT ...Spock, displaced in time, watches his closest friend heed his advice by allowing the love of his life to die in a traffic accident, thereby preserving Earth's history. Returning to the present, however, Spock confronts other such crises, and chooses instead to willfully alter the past. Challenged by the thorny demands of his logic, he will have to find a way to face his conflicting decisions. IN A SINGLE MOMENT ...that stays with Spock, he preserved the timeline at the cost of Jim Kirk's happiness. Now, the death of that friend will cause Spock to reexamine the fundamental choices he has made for his own life. Unwilling to accept his feelings of loss and regret, he will seek that which has previously eluded him: complete mastery of his emotions. But while his quest for the perfect geometry of total logic will move him beyond his remorse, another loss will bring him full circle to once more face the fire he has never embraced.

Synopsis Spock, displaced in time, watches his closest friend heed his advice by allowing the love of his life to die in a traffic accident, thereby preserving Earth's history. Returning to the present, Spock confronts other such crises, and chooses instead to willfully alter the past. Challenged by the thorny demands of his logic, he will have to find a way to face his conflicting decisions. Once, he preserved the timeline at the cost of Jim Kirk's happiness. Now he is forced to re-examine the fundamental choices he has made for his own life. Unwilling to accept his feelings of loss and regret, he seeks that which has previously eluded him: complete mastery of his emotions. But while that quest will move him beyond his turmoil, another loss will bring him full circle to once more face the fire he had never embraced.